

# Die Reform des Haushalts der Europäischen Union

**Der Haushalt ist der finanzielle Hebel, der es der EU erlaubt ihre Politik umzusetzen und ihre Ziele zu erreichen. Er wird jedes Jahr unter Berücksichtigung zweier wichtiger Faktoren aufgestellt: zum einen in Übereinstimmung mit den aufgrund der Eigenmittel der Union bestehenden Grenzen und zum anderen anhand des mehrjährigen Finanzrahmens, in der Obergrenzen für die Ausgaben bei den einzelnen Haushaltsstellen festgelegt sind. Die belgische Präsidentschaft hat die Aufgabe, den Haushalt der EU für das Jahr 2011 aufzustellen. Dabei erfolgt die Aufstellung zum ersten Mal gemäß den neuen Regelungen des Vertrags von Lissabon.**

**Parallel zur Aufstellung des Haushalts 2011 wird die belgische Präsidentschaft die globale Überprüfung des Haushalts weiterverfolgen. Hierzu wird im September 2010 eine Mitteilung der Kommission erwartet.**

## **Aufstellung des Haushalts der Europäischen Union**

Der Haushalt der Europäischen Union wird jedes Jahr vor dem 31. Dezember für das folgende Kalenderjahr aufgestellt. Der Haushalt wird nach demokratischem Prinzip von der Legislative (Rat und Europäischem Parlament) auf der Grundlage eines Entwurfs der Kommission aufgestellt. Traditionell obliegt es der turnusgemäßen Präsidentschaft des zweiten Halbjahres, die Haushaltsvorbereitungen und die Abstimmung mit dem Europäischen Parlament vorzunehmen. In diesem Jahr ist dies die belgische Präsidentschaft.

## **Der Haushalt 2011 – zum ersten Mal nach den neuen Regeln des Vertrags von Lissabon**

In diesem Jahr bedeutet diese Aufgabe eine besondere Herausforderung, da das Verfahren zur Aufstellung des Haushalts im Vertrag von Lissabon grundlegend geändert wurde. Heutzutage entscheidet das Europäische Parlament in Gleichberechtigung mit dem Rat über die gesamten Ausgaben der EU. Darüber hinaus wurde die zweifache Lesung des Haushalts von den beiden legislativen Organen abgeschafft. In beiden Institutionen findet jeweils nur noch eine Lesung statt. Diese Veränderung hat zur Folge, dass es während des gesamten Haushaltsverfahrens häufiger zu dreiköpfigen Gesprächen und Vermittlungsverfahren kommen wird.

## **Haushaltsverfahren 2011: die wichtigsten Schritte**

Das Haushaltsjahr entspricht dem auch schon vor dem Inkrafttreten des Vertrags von Lissabon geltenden. Die ersten Schritte unternahm die belgische Präsidentschaft bereits bei der Vorstellung des Haushaltsentwurfs beim Rat für Wirtschaft und Finanzen im Mai und bei der Besprechung im Haushaltsausschuss im Mai und Juni. Hierbei soll eine Einigung bis Anfang Juli, d. h. zur Lesung des Haushalts

2011 im Rat, erreicht werden. Anschliessend legt die Kommission Anfang September dem Europäischen Parlament den Haushaltsplan vor. Das Parlament verfügt über 42 Tage zur Entscheidung. Die Abstimmung im Plenum ist für Mitte Oktober vorgesehen. Falls das Europäische Parlament Änderungen am Haushaltsplan vornimmt, muss der Vermittlungsausschuss innerhalb von 21 Tagen eine Lösung finden. Innerhalb dieses Zeitraums spielt die belgische Präsidentschaft eine zentrale Rolle in den Verhandlungen über eine Einigung mit dem Europäischen Parlament. Wenn das Verfahren erfolgreich abgeschlossen wird, bleibt es wie bisher dem Präsidenten des Europäischen Parlaments überlassen, die endgültige Verabschiedung des Haushaltsgesetzes festzustellen.

## **Hintergrund zum Haushalt: Budget review und finanzielle Perspektiven**

Auf der Tagesordnung für 2010 stehen noch weitere wichtige Haushaltsfragen. So wird die belgische Präsidentschaft parallel zur Aufstellung des Haushalts 2011 die globale Überprüfung des Haushalts weiterverfolgen. Hierzu wird im 3. Quartal 2010 eine Mitteilung der Kommission erwartet. Diese Aufstellung eines Evaluierungsberichts zum EU-Haushalt ist bereits in der interinstitutionellen Vereinbarung über den mehrjährigen Finanzrahmen 2007 - 2013 vorgesehen. Die Kommission hatte zum damaligen Zeitpunkt dazu aufgefordert, „eine vollständige und globale Überprüfung sämtlicher Ausgabenbereiche in der EU, einschließlich der gemeinsamen Landwirtschaftspolitik, und der Ressourcen, einschließlich des Beitragsrabatts für das Vereinigte Königreich, vorzunehmen und die Ergebnisse bis 2008/09 vorzustellen“. Die Durchführung hat sich etwas verzögert, aber die Kommission hat das Dokument für den Herbst 2010 angekündigt. Diese äußerst umfangreiche Überprüfung dürfte eine Diskussion über sämtliche Facetten des EU-Budgets ermöglichen: die Verteilung der Ausgaben, die Effizienz, die Frage der Eigenmittel und damit die Finanzierungsquellen und Kontrollen. Die Überprüfung soll als Grundlage für den Entwurf des nächsten mehrjährigen Finanzrahmens 2014 - 2020 dienen, wozu die Kommission in 2011 Vorschläge machen wird.

## **Haushalts-Fahrplan während der belgischen Präsidentschaft**

### **27. April 2010**

*Veröffentlichung des Haushaltsplans 2011 der Kommission*

### **18. Mai 2010**

*Offizielle Vorstellung des Haushaltsplans 2011 der Kommission  
beim Rat für Wirtschaft und Finanzen*

### **Juli 2010**

*Genehmigung des Haushaltsplans 2011 durch den Rat  
für Wirtschaft und Finanzen*

### **Plenarversammlung vom 6. bis 9. September 2010**

*Vorlage des Haushaltsplans beim Europäischen Parlament*

### **September 2010 (voraussichtlich)**

*Mitteilung der Kommission zur Überprüfung des Haushalts*

### **21. Oktober 2010**

*Abstimmung des Europäischen Parlaments über den Haushalt  
2011*

### **25. Oktober 2010**

*Beginn des Vermittlungsverfahrens für den Haushalt 2011*

### **25. November 2010**

*Annahme des Haushalts 2011 durch das Europäische Parlament  
nach Abschluss des Vermittlungsverfahrens*